

Luzern, 29. September 2011

Medienmitteilung

Cityring: ÖV als attraktive und zuverlässige Alternative

Der Verkehrsverbund Luzern und die SBB bieten Alternativen, damit Autofahrerinnen und Autofahrer während den Bauarbeiten in und um Luzern an den Wochenenden nicht im Stau stehen müssen. Der Verkehrsverbund Luzern baut sein Angebot per Fahrplanwechsel weiter aus, die SBB bietet bis zum Abschluss der aktuellen Schwerpunktpphase der Bauarbeiten am 6. November 2011 ihre P+Rail-Parkplätze via Internet von Freitag bis Sonntag zum halben Preis an.

Im Rahmen der Gesamterneuerung Cityring wird um Luzern noch bis Juni 2013 intensiv an diversen Strassenabschnitten gearbeitet. Das hat vor allem an den vergangenen Wochenenden kilometerlange Staus verursacht. Wer auf kombinierte Mobilität setzt, entgeht dem Stau.

Attraktives ÖV-Angebot auch am Wochenende

Mit dem kontinuierlichen Ausbau des S-Bahn Angebots sind neben der Stadt Luzern auch diverse weitere Ziele in der Zentralschweiz staufrei mit der Bahn erreichbar. Der ÖV bietet nicht nur für den täglichen Weg zur Arbeit Vorteile, sondern ist auch für die Freizeit ein ideales Verkehrsmittel. Bereits auf den kommenden Fahrplanwechsel im Dezember 2011 werden weitere spürbare Verbesserungen realisiert: So wird zum Beispiel die Freizeit- und Erholungsregion Seetal am Sonntag neu im ½-Stundentakt bedient und zwischen Willisau und Wolhusen verkehrt die S-Bahn neu am Samstag im ½-Stundentakt. Der ÖV wird so zur attraktiven und zuverlässigen Alternative beim Freizeitverkehr.

Flächendeckende P+Rail-Parkplätze

Nicht nur das ÖV-Angebot wird kontinuierlich verbessert, auch der Zugang zur Bahn fällt zunehmend leichter. So stehen praktisch in sämtlichen Bahnhöfen der Zentralschweiz P+Rail-Parkplätze zur Verfügung, die ein bequemes Umsteigen vom Auto auf den ÖV ermöglichen. In der Zentralschweiz verfügt die SBB mit ihren gut 30 P+Rail-Anlagen über eines der besten Angebote der Schweiz. Dementsprechend nimmt die Nachfrage nach P+Rail-Parkplätzen laufend zu. 2011 verzeichnete die SBB ein Plus von 4 Prozent. Wer sich für kombinierte Mobilität entscheidet, profitiert von den Vorzügen beider Verkehrsträger: Vom Auto mit der Möglichkeit auch an Orte zu gelangen, die weniger gut mit dem öffentlichen Verkehr erschlossen sind. Und vom öffentlichen Verkehr, der die Kundinnen und Kunden pünktlich und staufrei nicht nur in die Innenstadt von Luzern, sondern auch in weitere Ziele in der ganzen Schweiz bringt.

P+Rail-Parkplätze zum halben Preis

Die SBB bietet ihre P+Rail-Parkplätze bis zum 6. November 2011 jeweils von Freitag bis Sonntag zum halben Preis an – bis dann dauert die aktuelle Schwerpunktphase der Bauarbeiten am Cityring. Das Angebot ist über den SBB Ticket Shop im Internet unter www.sbb.ch/parking erhältlich und für folgende Bahnhöfe in der Zentralschweiz und näheren Umgebung gültig: Ballwil, Brunnen, Cham, Dagmersellen, Emmenbrücke, Erstfeld, Escholzmatt, Göschenen, Hitzkirch, Hochdorf, Küssnacht am Rigi, Langnau i.E., Mosen, Muri AG, Nottwil, Reiden, Rothenburg Dorf, Schüpheim, Steinen, Trubschachen, Wohlen, Wolhusen, Zug und Zug Schutzengel.

Für Fragen stehen zur Verfügung:

Verkehrsverbund Luzern

Daniel Meier, Geschäftsführer Verkehrsverbund Luzern, Tel. 041 228 47 21,
daniel.meier@verkehrsverbund-luzern.ch

SBB

Medienstelle SBB, Tel. 051 220 41 11, press@sbb.ch

Beilage: Übersicht Angebotsänderungen Fahrplan 2012